

Leserbrief zu baz 30.10.20 „Klimaschutz soll Chefsache werden“

Lieber Beat Jans!

Ich bin durchaus Deiner Meinung, dass Klimaschutz dringend Chefsache werden muss. Dazu gehört jedoch mehr als das Umrüsten auf Solardächer samt schlauerer Heizung, nur noch Elektrobusse für die BVB und generell Verzicht auf fossile Energien.

Dringend werden für den neuen Regierungsrat auch folgende Punkte:

- Erhalt von deutlich mehr offenem Boden und naturnahen Grünflächen als bis jetzt geplant -- zum Schutz vor Klimaerhitzung.
- Weniger Totalüberbauung der wertvollen Stadtflächen für immer noch mehr Einwohner und Büros, denn zuviel Neubauten sind für eine soziale Integration problematisch, wie auch Bauen generell klimaschädlich ist...
- Ausserdem die Plafonierung der Flugbewegungen statt Ausbau am Euroairport
- und -- ganz aktuell -- Verzicht auf das nicht notwendige, absolut un-ökologische Hafenbecken 3!

Die Gründe dazu sind bekannt.

Nur dieses Umdenken und diese Strategien werden einer Klimastadt Basel gerecht. Alles andere ist halbherzig und wenig zielführend. Es ist Zeit, dass mehr Bewegung in eine wirklich ökologische, klimabewusste Stadtplanung kommt.

Wir freuen uns, wenn Du dies in deine Agenda aufnimmst.

Katja Hugenschmidt, Präsidentin Ökostadt Basel